

30  
JAHRE

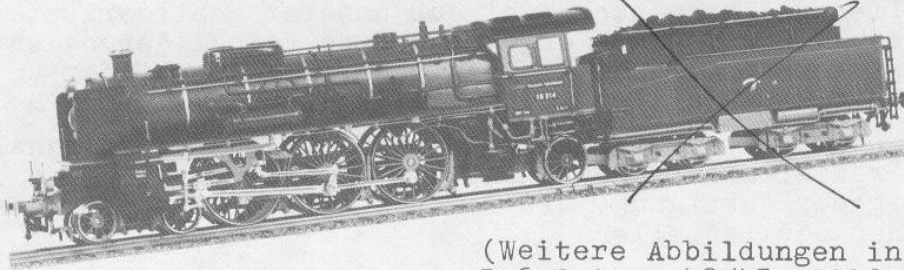
# Ing. Ulrich Schnabel

MODELLBAU-ANSTALT - WERKSTATT FÜR FEINMECHANIK

Hauptstr. 37 ☒ 1245 ☎ (09634) 460  
Drahtanschrift: Schnabel Wiesau/Opf.

8591 WIESAU

Postscheck: Kto. 37289-857 Nürnberg  
Bank: Sparkasse Wiesau Kto. 90696  
(BLZ. 78151510)



*wird nur noch mit  
Maßstab. Tender*

*ba. 2'2729.6  
gebaut  
BR 18<sup>3</sup>*

(bad.IV h)

(Weitere Abbildungen in Katalog  
D 6 Seiten 42/43, Bilder 81 bis 85)

Das Modell wird unter Verwendung von Teilen der TRIX-S 3/6 und wahlweise mit Trix-Langlauftender oder dem Märklin-S 3/6-Tender in verschiedenen Varianten und mit verschiedenen Antrieben sowie jeweils nach den individuellen Wünschen des Bestellers gebaut. Die äußere Detaillierung erfolgt nach Wunsch von der Standard- bis zur kompletten Präzisionsbauweise. Allen Ausführungen gleich ist unsere bekannte solide und präzise Bauweise in feinmechanischer Manier. Die Beschilderung erfolgt mit unseren Metallätzschildern wahlweise als Reichsbahn- oder Bundesbahnlok. Die Maschine durchfährt anstandslos alle Normalgleisbögen ab 750 mm  $\emptyset$ .

LüP mit Trix-Tender: 280 mm, mit Märklin-Tender 272 mm.

1) Grundausführung in Standard-Detaillierung mit den wichtigsten und für die Lok typischen Anbauteilen, mit belassenem Trixmotor, beschildert und lackiert nach Wunsch:

- |                              |             |
|------------------------------|-------------|
| a) für Fleischmann           | DM 1.080.00 |
| b) für NEM, NMRA, RP 25 etc. | DM 1.098.00 |
| c) für Märklin-Gleichstrom   | DM 1.094.00 |
| d) für Märklin-Wechselstrom  | DM 1.148.00 |
| e) für Trix-express          | DM 1.072.00 |

Treibrad- $\emptyset$  bei a) bis d) = 23 mm, bei e) = 22 mm.

Aufpreis für Heller-Treibräder mit 24 mm  $\emptyset$  einschl. notwendiger Höhenkorrektur der Lok zu den Ausführungen a) bis d) = DM 132.00

2) Eine wesentliche Verbesserung der Laufweise (und zugleich Vermeidung der Schneckenantriebserscheinungen wie ruckartiges Anfahren und Stehenbleiben, ruckartige Laufstörungen bei Stromunterbrechungen über Weichen etc.) wird durch unsere Tenderantriebe mit Märklinmotor und Antrieb auf alle 4 Tenderachsen erreicht. Durch Ausfüllen aller Hohlräume mit Blei und Montage von Haftreifenrädern bekommt das Modell eine hohe Zugkraft und die übliche weiche Fahrweise mit Stirnzahnradantrieben. Ferner ergibt sich durch den Wegfall des Trixmotors aus dem Führerhaus und durch unseren Einbau eines Bodens und einer Kesselrückwand ein freier Durchblick und originalgetreuer Eindruck des Führerhauses.

a) Antriebseinbau in Märklin-Tender und Führerhausänderung DM

*480 -*